

ISLAND Roadtrip 2027



Land of
FIRE and **ICE**



ISLAND



Das Land aus Feuer & Eis

Erlebe eine der spektakulärsten Landschaften der Welt

Vulkane & Geysire

Aktive Vulkane, brodelnde Erde und beeindruckende Geysire – Naturgewalten hautnah.

Gletscher & Eiswelten

Europas größte Gletscher, Eishöhlen und endlose Eislandschaften.

Wasserfälle & heiße Quellen

Tosende Wasserfälle, natürliche Thermalquellen und entspannende Geothermalbäder.

Nordlichter & Mitternachtssonne

Magische Polarlichter im Winter – endlose Tage im Sommer.

Ideal für Selbstfahrer

Die Ringstraße führt dich zu Islands schönsten Highlights – flexibel & individuell.

Abenteuer & Erlebnisse

Walbeobachtungen · Gletscherwanderungen · Reiten · Vulkan- & Hochlandtouren

Reiseinfos

Beste Reisezeit: Mai–September & Nordlichter: Oktober–März

Sicher, sauber & gastfreundlich

Einzigartige Natur auf kleinem Raum

ISLAND

Unberührt. Gewaltig. Unvergesslich.



Die Smyril-Line Fähre Norröna



Fakten zur Norröna-Fähre

Allgemeines

Name des Schiffs: Norröna

Reederei: Smyril Line

In Betrieb seit: 2003

Route

Hirtshals (Dänemark)

→ Tórshavn (Färöer-Inseln)

→ Seyðisfjörður (Island)

Einzige Autofähre von Mitteleuropa nach Island

Reisedauer

Hirtshals → Färöer: ca. 36 Stunden

Färöer → Island: ca. 15 Stunden

Gesamtreise: ca. 2–3 Tage (je nach Aufenthalt)

Kapazitäten

Passagiere: ca. 1.400

Fahrzeuge: ca. 800 Pkw oder Kombination aus Autos, Wohnmobilen & Motorrädern

Ausstattung an Bord

Kabinen in verschiedenen Komfortstufen

Restaurants & Café

Bars & Lounge-Bereiche

Kino & Spielbereiche

Sonnendeck mit Meerblick

Shop (Duty-Free auf Teilstrecken)

Reisezeit & Saison

Hauptsaison: April bis Oktober

Für wen ideal?

Island-Rundreisen mit eigenem Fahrzeug

Wohnmobil-Reisende

Entschleunigtes, maritimes Reisen

MS **Norröna** Decks & Bereiche

10  Panorama Außendeck 

08  Sundeck & Aussicht 

07  Kabinen & Hot Tubs 

06  Restaurants & Lounge 

05  Lobby, Shop & Kino 

02  Schlaf-Liegen Couchettes

01  Spa, Pool & Fitness 

03-04 Fahrzeug-Decks PKW & LKW 



Ausstattung an Bord der Norröna

Komfortabel reisen nach Island & auf die Färöer

Kabinen & Schlafkomfort

Große Auswahl an Kabinenkategorien
(Standard, Komfort, Familienkabinen, Suiten)
Eigene Dusche & WC (je nach Kategorie)
Bequeme Betten, Stauraum, Schreibtisch
Barrierefreie Kabinen verfügbar

Gastronomie

Buffet-Restaurant
À-la-carte-Restaurant
Cafés & Snackbars
Bars & Lounge-Bereiche mit Meerblick

Wellness & Entspannung

Outdoor-Hot Tubs auf dem Sonnendeck
Sauna & Fitnessbereich
Swimmingpool (saisonal)
Ruhige Aufenthalts- & Lesebereiche

Unterhaltung & Freizeit

Bordkino
Spielbereiche für Kinder & Jugendliche
Sport- & Außendecks
Abendliche Unterhaltung & Bordprogramm

Service & Einkauf

Duty-Free-Shop
Rezeption & Informationsschalter
WLAN (gegen Gebühr)
Gepäck- & Fahrzeugservice

Ideal für Selbstfahrer

Transport von Pkw, Wohnmobilen & Motorrädern
Einzigste Autofähre von Mitteleuropa nach Island
Entspannt reisen mit dem eigenen Fahrzeug

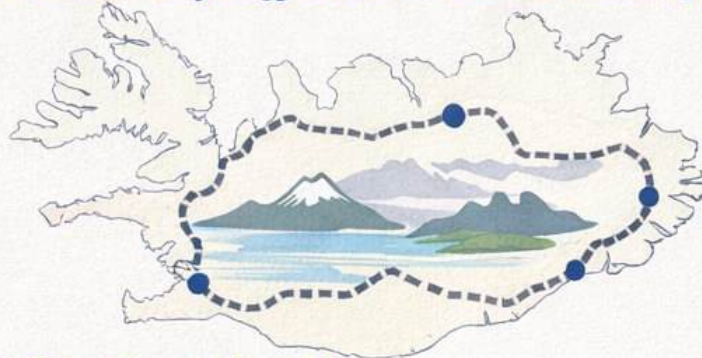
Fazit

Die Norröna verbindet Komfort, Erlebnis und Freiheit –
eine schwimmende Brücke nach Island und zu den Färöer-Inseln.








ISLAND 14-TAGE-WOHNMOBIL-ROUTE






Start & Ziel: **Seyðisfjörður** | Natur & heiße Quellen





Tag 1 | Seyðisfjörður → Egilsstaðir

-   Regenbogenstraße, Gufufoss
-   **Vök Baths** (Thermalsee)
-  Seyðisfjörður / Egilsstaðir Camping



Tag 2 | Egilsstaðir → Mývatn

-   Dettifoss, Hverir, Dimmuborgir
-   Mývatn Nature Baths
-  Vogar / Reykjahlið Camping






Tag 3 | Mývatn → Húsavík → Akureeyri

-   Goðafoss, Walbeobachtung Húsavík
-   **GeoSea Húsavík**
-  Húsavík / Akureyri Camping

Tag 5 | Skagafjörður → Golden Circle

-   Geysir & Strokkur, Gullfoss
-   **Külaug** Naturquelle in Flúðir
-  Flúðir Camping

Tag 6–7 | Südküste

-   Seljalandsfoss, Skógafoss, Reynisfjara
-   **Seljavallalaug** (Naturpool)
-  Skógar / Vik Camping

Tag 8–9 | Südosten → Jökulsárlön → Höfn

-   Gletscherlagune & Diamond Beach, Skaftafell
-   **Hoffell Hot Tubs**
-  Skaftafell / Höfn Camping

Tag 10 | Höfn → Ostfjarde

-   Küstenstraße & Naturquellen
-   **Djúpivogur / Seyðisfjörður** Camping

Tag 13 | Seyðisfjörður



NATURQUELLEN & HIGHLIGHTS

Vök Baths • Mývatn Nature Baths • GeoSea Husavik
Grettislaug & Hofsós • Külaug & Seljavallalaug
Hoffell Hot Tubs • Hoffjved Hot Tubs

ISLAND – CAMPINGPLÄTZE MIT ÚTILEGUKORTIÐ

TAG 1 – Egilsstaðir (Ostisland)

Egilsstaðir Camping
Größter Campingplatz im Osten

TAG 2 – Mývatn (Nordosten)

Vogar Camping (Reykjahlíð)
Nähe Hverir, Dimmuborgir, Mývatn

TAG 3 – Húsavík

Húsavík Camping
Hafen, Walbeobachtung

TAG 4 – Akureyri

Akureyri Camping
Sehr gute Infrastruktur

TAG 5 – Skagafjörður

Varmahlíð Camping
Islandpferde-Region

TAG 6 – Snæfellsnes

Grundarfjörður Camping
Kirkjufell & Snæfellsjökull

TAG 7 – Golden Circle

Skjól Camping
Geysir & Gullfoss
(direkt mit Wohnmobil erreichbar)

TAG 8 – Südisland

Hella – Gaddstaðaflatir Camping
Gute Lage für Wasserfälle

TAG 9 – Vík

Vík Camping
Reynisfjara & Dyrhólaey

TAG 10 – Skaftafell

Skaftafell Camping
Nationalpark & Gletscher

TAG 11 – Höfn

Höfn Camping
Nähe Jökulsárlón

TAG 12 – Ostfjorde

Djúpivogur Camping
Fjordlandschaft & Küste

TAG 13 – Seyðisfjörður

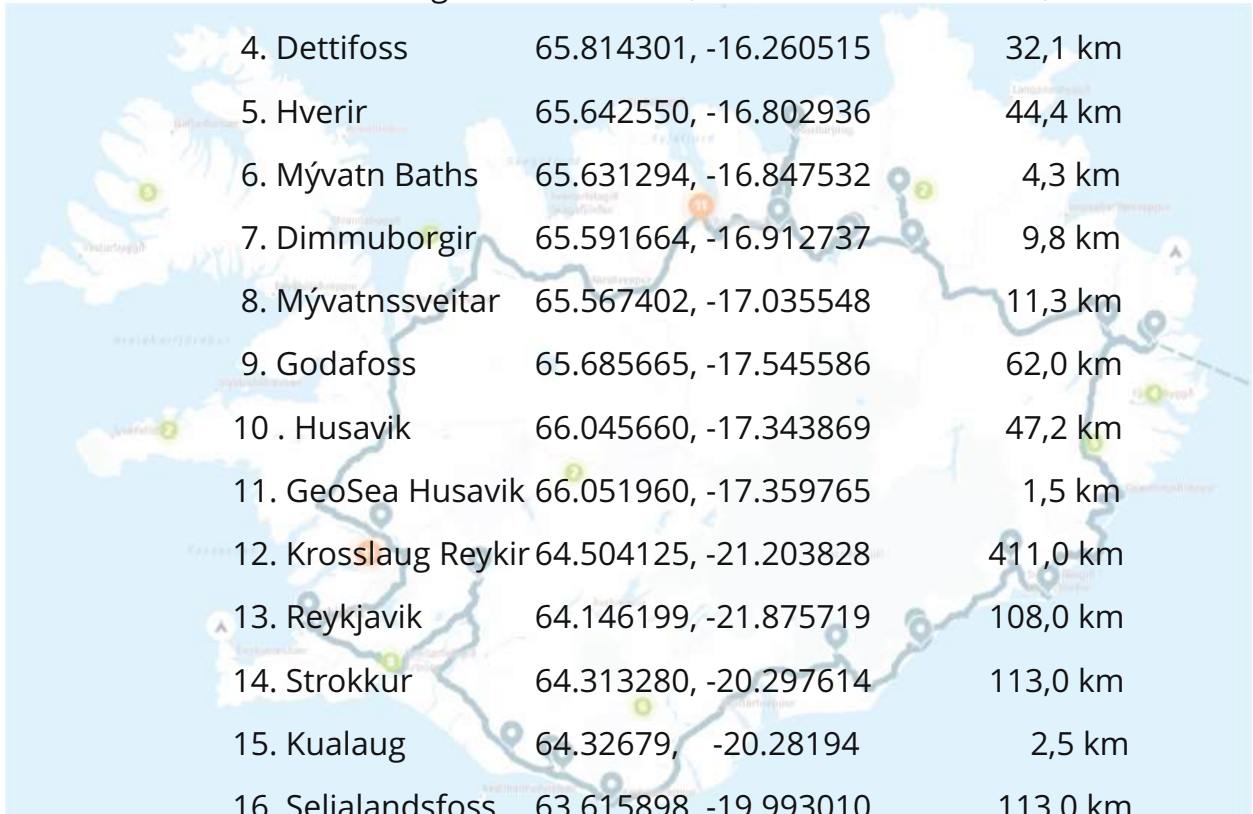
Seyðisfjörður Camping
Rückkehr & Abreise

Hinweise zur Útilegukortið

Gültig für bis zu 28 Nächte
Stellplatz & Personen inklusive
Strom & Duschen meist extra
Teilnahme kann sich jährlich ändern

Koordinaten der Etappenziele

| Ort | Koordinaten | Entfernung |
|----------------------|-------------------------|------------------|
| Hafen Hirtshals | 57.5908031 9.9649737 | 1.697 km (Fähre) |
| Hafen Seydisfjörur | 65.263370, -14.003614 | 0,0 km |
| 1. Gufufoss | 65.239952, -14.057499 | 3,4 km |
| 2. Vök Baths | 65.303066, -14.447475 | 29,0 km |
| 3. Hrossaborg | 65.615818, -16.260515 | 129,0 km |
| 4. Dettifoss | 65.814301, -16.260515 | 32,1 km |
| 5. Hverir | 65.642550, -16.802936 | 44,4 km |
| 6. Mývatn Baths | 65.631294, -16.847532 | 4,3 km |
| 7. Dimmuborgir | 65.591664, -16.912737 | 9,8 km |
| 8. Mývatnssveitar | 65.567402, -17.035548 | 11,3 km |
| 9. Godafoss | 65.685665, -17.545586 | 62,0 km |
| 10. Husavik | 66.045660, -17.343869 | 47,2 km |
| 11. GeoSea Husavik | 66.051960, -17.359765 | 1,5 km |
| 12. Krosslaug Reykir | 64.504125, -21.203828 | 411,0 km |
| 13. Reykjavik | 64.146199, -21.875719 | 108,0 km |
| 14. Strokkur | 64.313280, -20.297614 | 113,0 km |
| 15. Kualaug | 64.32679, -20.28194 | 2,5 km |
| 16. Seljalandsfoss | 63.615898, -19.993010 | 113,0 km |
| 17. Seljavallalaug | 63.559872, -19.621148 | 25,0 km |
| 18. Skogafoss | 63.528975, -19.51, 3173 | 11,0 km |
| 19. Reynisfjara | 63.404363, -19.045160 | 34,5 km |
| 20. Gígjagjá | 63.417000, -18.764721 | 22,6 km |
| 21. Fjaðrárgljúfur | 63.770514, -18.172132 | 59,2 km |
| 22. Skaftafell | 64.014655, -16.968632 | 78,6 km |
| 23. Jökulsarlon | 64.048180, -16.179848 | 54,5 km |
| 24. Diamond Beach | 64.042991, -16.182685 | 0,4 km |
| 25. Hoffel Hot Tubs | 64.396635, -15.342299 | 66,4 km |
| 26. Viking Village | 64.255265, -14.993804 | 26,7 km |



Verlauf der Route

1. Gufufoss

Der Gufufoss ist ein Wasserfall im Osten Islands. Die Fjarðará ist der Abfluss aus dem Heiðarvatn und fällt beim Gufufoss 27 Meter in die Tiefe. Im Verlauf des Flusses und der Umgebung gibt es über zehn Wasserfälle. Vor Seyðisfjörður wird das Wasser im Kraftwerk Fjarðarselsvirkjun genutzt.



2. Vök Baths

Erleben Sie die uralte isländische Tradition des Badens in einem natürlichen Geothermiebecken. Das Vök Baths liegt am Ufer des Urriðavatn-Sees, nur wenige Minuten von der Stadt Egilsstaðir entfernt. Bei Vök Baths finden Sie schwimmende Geothermie-Pools mit Infinity-Blick, zwei heiße Pools am Ufer, eine Sauna, einen Kaltwasser-Sprüh­tunnel, eine Teebar, eine Poolbar im Wasser und das hoteleigene Restaurant Vök Bistro. (Preis ca. 50€ <https://vokbaths.is>)



3. Hrossaborg

Hrossaborg ist ein Vulkan-Krater, den Sie am Anfang der Straße F88 finden. Unten im Krater gibt es einen Parkplatz, und zu Fuß können Sie seinen Rand erreichen und die Aussichten auf die Umgebung genießen. Hrossaborg ist einer der Drehorte des Films Oblivion.



4. Dettifoss

Der Dettifoss im Nordosten Islands ist einer der größten Wasserfälle Europas. Breite: 100 m!



5. Geothermalgebiet Hverarönd / Hverir am Námafjall

Hverir – ein Ort mit brodelndem Schlamm, zischenden Fumarolen und einem allgegenwärtigen Geruch, der an ein Affenhaus erinnert. Inmitten all dessen kann man umhergehen und die Energie auf sich wirken lassen. Der Boden hier ist in verschiedenen Rottönen, Orange, Gelb und Grau gefärbt, und der Geruch erinnert am stärksten an faule Eier. Hverir – Námaskarð liegt nur wenige Kilometer nordöstlich des Sees Mývatn und ist buchstäblich nur wenige Meter von der Ringstraße entfernt.



6. Mývatn Nature Baths

Die Mývatn Nature Baths, seit kurzem auch als Earth Lagoon Mývatn bekannt, sind ein geothermisches Thermalbad im Nordosten Islands. Sie werden oft als die „Blaue Lagune des Nordens“ bezeichnet und bieten ein entspannendes Badeerlebnis in mineralreichem, türkisblauem Wasser inmitten einer dramatischen Vulkanlandschaft. Die Anlage nutzt natürliches, heißes Wasser aus einem Bohrloch, das für die Becken auf angenehme 36–40 °C abgekühlt wird. Geothermale Lagune: Große Außenbecken mit milchig-blauem Wasser, das reich an Schwefel und Kieselsäure ist, was besonders wohltuend für Haut und Atemwege sein soll. Dampfbäder: Zwei Dampfkammern direkt über einer Erdspalte, in denen natürlicher geothermischer Dampf mit fast 100 % Luftfeuchtigkeit aufsteigt. Swim-up-Bar: Getränke können direkt im Wasser bestellt und konsumiert werden. Kvika Restaurant: bietet leichte Mahlzeiten und Snacks an. (ca. 50€)



7. Dimmuborgir

Dimmuborgir, übersetzt „Dunkle Burgen“ oder „Dunkle Städte“, ist ein weitläufiges Lavafeld im Nordosten Islands, östlich des Sees Mývatn. Die bizarre Landschaft aus bizarren Felsformationen, Höhlen und vulkanischen Säulen entstand vor etwa 2.300 Jahren. Es befindet sich in einer vulkanisch aktiven Region auf dem Gebiet des Vulkansystems Krafla, direkt östlich des Sees. Nordöstlich angrenzend liegt der Tuffring Hverfjall.



8. Mývatnssveitarvegur

Die Skútustaðagígar sind eine markante Gruppe von Pseudokratern am Südufer des Sees Mývatn im Nordosten Islands. Im Gegensatz zu echten Vulkanen haben Pseudokrater keine direkte Verbindung zu einer Magmakammer. Sie entstanden vor etwa 2.300 Jahren, als glühend heiße Lava der Lúdentaborgir- und Þrengslaborgir-Eruptionen über das damals sumpfige Feuchtgebiet floss. Das eingeschlossene Wasser verdampfte schlagartig, und der enorme Druck entlud sich in Dampfexplosionen, die diese kraterähnlichen Hügel formten.



9. Godafoss

Obgleich nur bescheidene 12m hoch, beeindruckt die donnernde Kaskade durch die Wassermassen, die sich in großer Breite in eine Schlucht stürzen. Der Name des Wasserfalls dürfte wohl mit der Ljósvetninga-Saga im Zusammenhang stehen. Im Jahr 1000 hatte der Gode Þorgeir als Gesetzessprecher auf der Þingsitzung für die Annahme des Christentums als offizielle Religion gesorgt. Er handelte dabei wahrscheinlich vor allem aus politischen Gründen, denn er fürchtete das vom norwegischen König Olaf angedrohte Holzembargo für den Fall, daß die Isländer Heiden bleiben würden. Das aber hätte das Ende des lebenswichtigen Schiffsbaues bedeutet. Erleichtert hatte Þorgeir nach der erfolgreichen Þingsitzung seine Götterbilder im nächstbesten Wasserfall versenkt, der seitdem Goðafoss, also Götterwasserfall, heißt.



10. Husavik

Die traditionelle Walbeobachtungstour ab Húsavík ist ein einzigartiges Abenteuer auf See, das Husavik den Ruf der Walhauptstadt Islands eingebracht hat. Nachdem Sie insgesamt mit einer warmen Sicherheitskleidung ausgestattet wurden, segeln Sie mit einem bequemen Eichenboot in die Bucht hinaus und bereiten Sie sich darauf vor, von der Natur in ihren Bann gezogen zu werden. Ihr spezialisierter Wildtierführer gibt Ihnen Live-Kommentare zu den Sehenswürdigkeiten, denen Sie während der Tour begegnen. Ihr Eichenboot wurde als sicheres Passagierschiff gründlich renoviert und spielt eine wichtige Rolle in der maritimen Geschichte und Kultur Islands.

Internet: <https://www.friendsofmobydick.is> (82€) <https://www.gentlegiants.is> (85€)



11. Geosea - Geothermal Sea Baths in Husavik

GeoSea ist nicht nur ein geothermisches Bademekka von Weltklasse — es ist ein Erlebnis, das die historischen Wurzeln eines kleinen Fischerortes in Nordisland erschließt, der seit Jahrhunderten die geothermischen Gewässer der Erde nutzt. Es handelt sich um eine seltene Vereinigung von mineralreichem Meerwasser und Wärme aus dem Erdkern. Unsere Bäder liegen an einer nach Westen ausgerichteten Klippe mit Blick auf die Skjálfandi-Bucht und den Polarkreis im Norden und bieten den ultimativen Aussichtspunkt für Walbeobachter und diejenigen, die Nordlichter suchen. Verbinden, dekomprimieren und genießen Sie die isländische Natur auf einzigartige Weise bei GeoSea.

Internet: <https://www.geosea.is/en> (ca. 45€)



12. Krosslaug Reykir

Krosslaug ist ein natürlicher geothermischer Pool, der bequem Platz für 4-6 Personen bietet. Unterhalb dieses Pools befindet sich ein weiterer Pool ähnlicher Größe, aber mit kühlerem Wasser. Dieser Pool liegt in der Nähe der Straße Nummer 52. Nach dem Parken am vorgesehenen Bereich (GPS: 64.504125, -21.203828) gehst du durch das Metalltor und folgst einem angenehmen Weg durch einen kleinen Wald etwa 100 Meter, um zum Pool zu gelangen.



13. Reykjavik

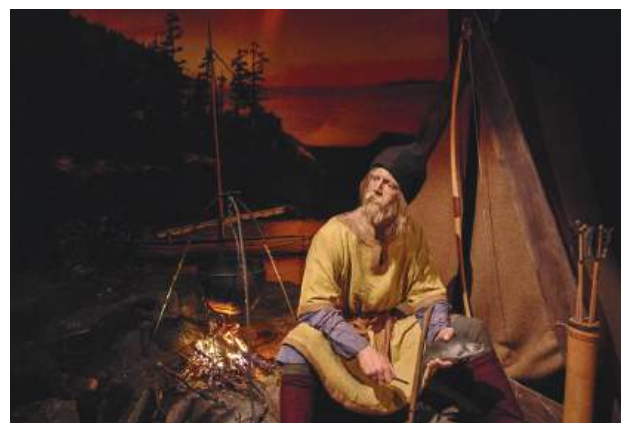
Reykjavik, an der Küste Islands gelegen, ist die Hauptstadt und gleichzeitig größte Stadt des Landes. Hier befindet sich das Sagamuseum, in dem die Wikingervergangenheit der Insel beleuchtet wird. Der eindrucksvolle, moderne Kirchenbau der Hallgrimskirkja und die rotierende Glaskuppel des Perlan-Gebäudes eröffnen einen Panoramablick auf das Meer und die umliegenden Hügel. Ein Beispiel für die vulkanische Aktivität auf der Insel liefert das Geothermalbad der Blauen Lagune (ca. 86€) im nahen Dorf Grindavik.



In Reykjavik - Saga-Museum

Erleben Sie die Isländersagas! Seit der Zeit der ersten Siedler wird die Geschichte auf einzigartige und aufregende Weise zum Leben erweckt. Das Saga-Museum stellt Schlüsselmomente der isländischen Geschichte nach, Momente, die das Schicksal unseres Volkes bestimmt haben und einen überzeugenden Einblick in die Lebensweise der Isländer seit mehr als einem Jahrtausend geben.

Besucher werden mit einem Audioguide durch das Museum geführt. (ca. 27€)



Top-Spots in Reykjavik

Hallgrímskirkja

Die Hallgrímskirkja ist das markanteste Wahrzeichen von Reykjavík und mit 74,5 Metern die größte Kirche Islands. Vor der Kirche steht ein Denkmal des Entdeckers Leif Eriksson. (ca. 10€)



Perlan

Perlan ist eine der Hauptattraktionen in Reykjavik. Hier können Besucher einige Ausstellungen erkunden, wie eine Eishöhle, interaktive Nordlichter und Darstellung der isländischen Natur. (ca. 50€)



14. Geysir Strokkur ("Butterfass")

Strokkur ist der aktivste Geysir in Island und bricht auf natürlichem Wege alle vier bis zehn Minuten aus und erreicht eine Höhe von 15 bis 20 Metern. Der Anblick des aus-brechenden Strokkur ist einzigartig und sehr besonders. Die Erfahrung des aufgeregten Wartens und das Erkennen kleiner Zeichen, die die bevorstehende Eruption Strokkurs ankündigen sollten nicht unterschätzt werden.



15. Kualaug, Haukadalsvegur

Kúalaug ist eine kleine, natürliche heiße Quelle im Süden Islands, nur ca. 2 km vom Geysir entfernt, nahe der Haukadalskirkja am Haukadalsvegur. Die zwei kleinen Becken haben eine Wassertemperatur von etwa 40°C. Befindet sich auf einer Wiese links neben der Straße (Haukadalsvegur) auf dem Weg zur Haukadalskirkja. Besteht aus zwei kleinen Naturpools, die teilweise von Steinen eingefasst sind. Kleine Holzplanken führen durch das sumpfige Gelände zu den Quellen.



16. Seljalandsfoss

Seljalandsfoss ist ein ikonischer Wasserfall an der Südküste Islands, knapp zwei Autostunden von Reykjavik entfernt. Ein Weg führt Besucher hinter die Kaskaden, was den Ort zu einem beliebten Fotomotiv macht. Im Rahmen beliebter Südküsten-Touren wird der Seljalandsfoss oft mit dem Besuch nahe gelegener Sehenswürdigkeiten wie dem Skogafoss-Wasserfall, dem schwarzen Sandstrand Reynisfjara und der Stadt Vik kombiniert.



17. Seljavallalaug

Das Seljavallalaug-Schwimmbad ist eines von Islands versteckten Juwelen und liegt an der Südküste in einem schmalen Tal unterhalb des Vulkans Eyjafjallajökull. Das Becken wurde 1923 erbaut, war einst das größte Schwimmbad Islands und ist das ganze Jahr über kostenlos zugänglich. Du kannst Seljavallalaug auf eigene Faust besuchen.



18. Skogafoss

Der Skógafoss ist einer der größten und bekanntesten Wasserfälle Islands und liegt direkt an der südisländischen Ringstraße. Er stürzt über eine Breite von 25 Metern etwa 60 Meter in die Tiefe. Über eine steile Treppe mit etwa 527 Stufen erreichen Sie eine Plattform mit Blick auf den Fall und die Südküste. Oben beginnt der berühmte Fimmvörðuháls-Pass, der entlang weiterer Kaskaden (dem sogenannten „Waterfall Way“) zwischen den Gletschern Eyjafjallajökull und Mýrdalsjökull hindurchführt.



19. Reynisfjara Beach

Der Reynisfjara Beach an Islands Südküste bei Vík ist ein weltberühmter, dramatischer schwarzer Sandstrand mit Basaltsäulen, der nach National Geographic zu den Top 10 der nicht-tropischen Strände zählt. Er ist bekannt für seine vulkanischen Sande, die Hálsanefshellir-Höhle, und die Reynisdrangar-Felsnadeln. Aufgrund der extrem starken Brandung und gefährlichen "Sneaker Waves" ist äußerste Vorsicht geboten.



20. Gígjagjá Cave

Die Gígjagja, auch Yoda-Höhle genannt, ist eine Lavahöhle am Fuße des Berges Hjorleifshofdi an der Südküste Islands. Sein Eingang ähnelt dem Gesicht von Yoda aus Star Wars, das der Höhle ihren Namen gab. Szenen aus "Rogue One: A Star Wars Story" wurden in der Gegend gedreht, was die Attraktivität für Filmfans erhöht. Die Höhle ist leicht zu erreichen, mit einem kurzen Spaziergang vom nahegelegenen Parkplatz und ohne fortgeschrittene Wandererfahrung.



21, Fjaðrárgljúfur

Fjaðrárgljúfur ist ein Canyon im Süden Islands, etwa acht Kilometer westlich von Kirkjubæjarklaustur gelegen. Er ist über die Straße F206 erreichbar. Die Schlucht ist an einigen Stellen bis zu 100 Meter tief und hat eine Länge von etwa 2 Kilometern.



22. Skaftafell

Skaftafell ist ein Naturschutzgebiet im Südosten Islands, das seit 2008 Teil des Vatnajökull-Nationalparks ist. Es ist bekannt für seine kontrastreiche Landschaft aus Gletschern, schwarzen Sandwüsten und Birkenwäldern. Svartifoss, ein berühmter Wasserfall, der über eine Wand aus schwarzen Basaltsäulen stürzt. Er ist über eine leichte Wanderung vom Besucherzentrum aus erreichbar.



23. Gletscherlagune Jökulsarlon

Die Lagune ist berühmt für ihre riesigen, vom Breiðamerkurjökull abbrechenden Eisberge, die in Schattierungen von Weiß, leuchtendem Blau und vulkanischem Schwarz (durch Asche) durch das Wasser treiben. Besucher können zwischen Amphibienbooten (ideal für Familien) und schnelleren Zodiac-Schlauchbooten wählen, die näher an die Abbruchkante des Gletschers heranfahren. Nur wenige Gehminuten entfernt liegt der schwarze Sandstrand Breiðamerkursandur.



24. Diamond Beach

Diamond Beach (Breiðamerkursandur) ist ein weltberühmtes Naturwunder in Island. Die klaren oder bläulichen Eisbrocken funkeln im Sonnenlicht wie Diamanten auf dem dunklen Untergrund. Am Strand lassen sich häufig Robben beobachten.



25. Hoffel Hot Tubs

Hoffell ist von einer spektakulären Natur umgeben, die sich in großen Widersprüchen zeigt, von einer riesigen flachen Freifläche bis zu steilen Bergen oder von eiskaltem Gletscherwasser bis hin zu angewandter Erdwärme. Zu unseren Einrichtungen gehören vier geräumige Whirlpools mit beeindruckender Aussicht auf den Hoffellsjökull-Gletscher und eine Sauna. Darüber hinaus verfügen wir über eine Bar, in der Sie erfrischende Getränke bestellen können, die Sie beim Baden genießen können. (ca. 30€)



26. Viking Village Film-Set

Das Set selbst liegt am Fuß des Vestrahorn-Massivs nahe der schwarzen Sandstrände von Stokksnes – ein traumhafter Landschaftspoint für Fotos, besonders bei Sonnen-auf- oder -untergang. Auch der bekannte Viking Village Film-Set-Bereich (ein nachgebautes nordisches Dorf, genutzt für Film- und Serienproduktionen) ist dort zu finden – direkt am Stokksnes-Parking, meist mit Eintritt über das Café. Nach dem Parken kannst du zu Fuß zu verschiedenen Aussichtspunkten und Fotospots laufen. (ca. 7,50€)

